Top News vor der Jahrtausendwende

Autor(en): **Moser, Jürg / Senn, Martin**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **116 (1990)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-597046

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

TOP News

vor der Jahrtausendwende

PROGNOSTIZIERT VON JÜRG MOSER

Revolutionäre Erfindung in der Unterhaltungselektronik

AP. Eine technologische Weltneuheit wurde gestern von einer führenden Unterhaltungselektronik-Firma in Tokio vorgestellt. Es handelt sich dabei um den Kopfseher. Ebenso wie ein Kopfhörer die Lautsprecher ersetzt, bietet der Kopfseher eine Alternative zu den elektronischen (TV-) Bildschirmen. Mit zwei kleinen Saugnäpfen, die auf die geschlossenen Augen gesetzt werden, sieht der Betrachter ein dreidimensionales, also plastisches Vollbild, das durch keinerlei optische Reize einer zufälligen Umgebung beeinträchtigt wird. Die serienmässige Herstellung des Kopfsehers ist soeben angelaufen.

Olympiade erweitert

SI. Das Internationale Olympische Komitee hat trotz Einsprachen einiger Entwicklungsländer beschlossen, den Konsumsport in die olympischen Disziplinen aufzunehmen. Das Komitee begründete seinen Beschluss mit der veränderten Wirtschaftslage in den Ostblockstaaten, wo sich das Konsumniveau auf einem mit den westlichen Industrie-Nationen vergleichbaren Standard eingependelt habe.

Verlegung der Weihnachtszeit

SMA. Die Vergrösserung des Ozonlochs hat in Mitteleuropa zu weiterem Ansteigen der durchschnittlichen Dezember-Temperaturen geführt. Weil Schneefälle nur noch im Januar zu verzeichnen sind, schlägt die internationale Meteorologen-Konferenz nun eine Verlegung der Weihnachtszeit um einen Monat in den Januar vor.

Radikales Sparprogramm beim Fernsehen DRS

RFPD. Da sich die Werbeeinnahmen aus TV-Spots immer stärker zu den privaten TV-Stationen verlagern und sich die Defizite des Fernsehens DRS in erheblichem Mass erhöhen, plant die Programm-Direktion, im nächsten Jahr nur noch Wiederholungen auszustrahlen. Betroffen sind auch die Aktualitäts-Sendungen wie Tagesschau, Regionaljournal etc. Unter dem Titel «Vor zehn Jahren im Fernsehen DRS» soll das gesamte Programmangebot aus dem Jahr 1980 nochmals vollumfänglich und unverändert ausgestrahlt werden.

Fluchtwelle aus der BRD in die DDR

TASS. Die massenhafte Übersiedlung von DDR-Bürgern in die Bundesrepublik Deutschland hat die Deutsche Demokratische Republik bisher 50 Prozent ihrer Bevölkerungszahl aus dem Jahr 1988 gekostet. Die in der BRD daraus resultierende Zunahme bei der Arbeitslosenquote und die damit einhergehenden Lohn- und Gehaltsreduktionen veranlassen ständig mehr BRD-Bürger zur Flucht in die Deutsche Demokratische Republik, die den Übersiedlern attraktive Arbeitsplätze mit hohen Löhnen bietet. Jeder Übersiedler wird mit einer kostenlosen Wohnung, einem Gratis-Trabi sowie einer einmaligen Neustart-Hilfe von 25 000 Ost-Mark willkommen geheissen.

Die Sonne schrumpft

SPK. Eine Langzeitstudie der Internationalen Vereinigung der Atomstrom-Produzenten (VASP) kommt zum Schluss, dass die zunehmende Nutzung der Solarenergie durch effiziente Kollektoren zu einer Sonnenschrumpfung erheblichen Ausmasses führen könnte.

Friedens-Nobelpreis für Schweizer Armee

EMD. Zum ersten Mal in der Geschichte des Friedens-Nobelpreises ist eine Armee ausgezeichnet worden. In Stockholm wurde die Verleihung des Preises an die Schweizer Armee dadurch begründet, dass das schweizerische Heer durch seine illusionären Zielsetzungen und seine unrealistische Konzeption die eigene Einsatzfähigkeit so weit reduziert habe, dass es zu kriegerischen Handlungen vollständig untauglich sei. Gleichzeitig sei es jedoch gelungen, die folkloristische Bedeutung des eidgenössischen Militärdienstes zu bewahren, was man als kulturpolitische Tat werten müsse.

Gedopte Parlamentarier

SDA. Ein unabhängiger Untersuchungsausschuss des National- und Ständerats prüft gegenwärtig den Doping-Missbrauch in den beiden eidgenössischen Parlamenten. Dem Doping von Parlamentariern mit monetären Injektionen seitens privatwirtschaftlicher Interessenvertreter soll durch eine wirksame Kontrolle Einhalt geboten werden. Wie aus der Bundeskanzlei verlautet, habe das Parlamentarier-Doping ein Ausmass erreicht, das die politische Entscheidungs- und Handlungsfähigkeit des National- und Ständerats ernsthaft gefährde.

Erhöhte Lebensqualität

SDA. Seit Einführung der obligatorischen Gasmasken-Tragpflicht im Freien vor zwei Jahren ist eine signifikante Reduktion der Lungen- und Atemwegs-Erkrankungen festzustellen. Zu diesem Schluss gelangt eine vom Bundesamt für Gesundheitswesen (BAG) veranlasste Repräsentativ-Umfrage bei den Schweizer Ärzten. Das Gasmasken-Obligatorium habe, so erklärte das BAG, aufgrund seiner gesundheitsfördernden Wirkung die Lebensqualität in der Schweiz erheblich erhöht.

Viren-Mutation

PI. Die Computer-Viren, die in den achtziger Jahren zum ersten Mal aufgetreten sind, bringen in einem Mutations-Prozess neue Virenstämme hervor. Wie an einem interdisziplinären Kongress führender Forscher aus Computerwissenschaft und Medizin in Miami bekannt wurde, ist ein von den Computer-Viren abstammender Virus entdeckt worden, der nicht nur die Elektronenhirne, sondern auch das menschliche Hirn angreift. Die von EDVV-1 beim Menschen ausgelösten Symptome gleichen jenen der Alzheimerschen Krankheit. Impfstoffe oder Medikamente gegen EDVV-1 stehen nicht zur Verfügung und müssen noch entwickelt werden.

ILLUSTRATION: MARTIN SENN